

## Steirische Landesmeisterschaft DRESSUR 2010:

### Grün = Änderungen 2010

#### 1. Die Meisterschaft wird in folgenden Klassen ausgetragen:

|                      |                                |                            |                |
|----------------------|--------------------------------|----------------------------|----------------|
| Jugend               | - Klasse A                     | Aufgaben: A6               | & A8           |
| Junioren             | - Klasse LM                    | Aufgaben: LM4              | & FEI Pony MS  |
| Junge Reiter         | - Klasse M                     | Aufgaben: LPIV             | & M5           |
| Mittelschwere Klasse | - Klasse M                     | Aufgaben: FEI JUN MS       | & M 5          |
| Allg. Klasse         | - Klasse S                     | Aufgaben: Intermediaire II | & Grand Prix B |
| Mannschaft           | - siehe besondere Bestimmungen |                            |                |

#### Nicht startberechtigt sind Pferde mit H-Kopfnummer.

#### 2. Austragungsmodus für die Einzelmeisterschaften:

- Alle Einzelmeisterschaften werden in zwei Teilbewerben ausgetragen, die an getrennten Tagen zu reiten sind.
- Die Startreihenfolge im 1. TB Los, für den 2. TB ergibt sich diese aus der Umkehrung der Ergebnisliste des ersten Teilbewerbes. **Alle Dressuraufgaben sind auswendig zu reiten!**
- Landesmeister ist derjenige Bewerber mit der höchsten Prozentsumme aus den beiden Teilbewerben. Bei Gleichheit entscheidet auf allen Plätzen die Bewertung der zweiten Teilprüfung. Als Richtverfahren kommt in beiden Teilbewerben das getrennte Richten nach §104/2 ÖTO zur Anwendung. Landesmeister ist derjenige Bewerber mit der höchsten Prozentsumme aus den beiden Teilbewerben. Bei Gleichheit entscheidet auf allen Plätzen die Bewertung der zweiten Teilprüfung.
- Landesmeister Junioren und Junge Reiter:**  
**Zusatzbestimmung:**  
**Wenn weniger Starter in einer Klasse sind werden die Meisterschaften zusammengelegt und in der Klasse Junge Reiter ausgetragen.**  
**Die sich daraus ergebende Höherreihung hat für das darauf folgende Meisterschaftsjahr keine Gültigkeit.**
- Als Richtverfahren kommt in beiden Teilbewerben das getrennte Richten nach §104/2 ÖTO zur Anwendung.  
Die Einzelmeistertitel werden nur vergeben, wenn mind. 60 % erreicht werden.

#### 3. Teilnahmebeschränkungen:

- Mittelschwere Klasse:** Jugendliche, Junioren, Junge Reiter und Reiter, die in den letzten fünf Jahren im Grand Prix gestartet sind nicht teilnahmeberechtigt.

#### 4. Austragungsmodus – STEIRISCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFT DRESSUR

- Eine Mannschaft besteht aus 4 Reitern, die bei ein und demselben Verein Stamm-Mitglied sein müssen. Jeder Reiter und jedes Pferd darf nur für eine Mannschaft und auch innerhalb der Mannschaft nur einem genannt werden. Ein Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen. Es sind Reiter mit allen gültigen Lizenzen auf allen Pferden startberechtigt. (Startberechtigung lt. ÖTO), jedoch muss die Lizenz zum Start in der jeweiligen Klasse berechtigen. Ein Pferdwechsel während der Meisterschaft ist nicht erlaubt. Ländliche Reiter: Als Verein gilt jeder Einzelverein und nicht der „Landesverein“ als ein Verein.
- Für die Teilnahme an der Meisterschaft braucht kein Startgeld entrichtet werden, wohl aber für die Teilbewerbe, die auch offen ausgetragen werden können (lt. Ausschreibung) ausgenommen A & L Bewerbe. Das Startgeld wird vom Veranstalter gemäß ÖTO festgesetzt.
- Zur Austragung kommen an zwei verschiedenen Tagen je eine Dressurprüfung der Klasse A, L, LM & M. In jedem dieser Bewerbe startet ein Mitglied jeder Mannschaft. **Alle Dressuraufgaben sind auswendig zu reiten!**  
Folgende Aufgaben sind zu reiten:  
**Klasse A: A6 und A8**  
**Klasse L: L5 und L6**  
**Klasse LM: LM5 und FEI-Ponyreiter Vorb.**  
**Klasse M: LPIII und LPIV**  
Alle Prüfungen werden nach RV B (getrenntes Richten) ausgetragen. Es gibt kein Streichresultat. Sollte eine Mannschaft aus irgendeinem Grund nur aus 3 Mitgliedern bestehen (Krankheit, kein Reiter in einer bestimmten Klasse, usw.) bekommt die Mannschaft die Punkte des schlechtesten Ergebnisses – 6 Punkte in dieser Klasse. Für eine Mannschaft ist also der Start von mind. 3 Reitern notwendig.
- Startreihenfolge** der Mannschaft: LOS am Vorabend

- e) **Bewertung:** Die Prozentpunkte der 4 Reiter einer Mannschaft werden addiert. Bei Prozentpunktegleichheit von zwei oder mehreren Mannschaften entscheidet die bessere Wertung des 2. Tages, bei nochmaliger Prozentpunktegleichheit die Summer der Wertung der beiden M-Bewerbe.
- f) Medaillen werden LFV Stmk. zur Verfügung gestellt. (Für die drei erstplatzierten Mannschaften)